

Brief zu Weihnachten an die Eltern

Stuttgart, den 16. Dezember 2022

Liebe Eltern,

die Christen feiern bald Weihnachten, ein Fest, welches uns an die Friedensbotschaft erinnert. Gerade erleben wir leider aber eine Zeit, in der wir weltweit genau das Gegenteil erleben und uns Kriege - auch vor unserer Haustür - erschrecken lassen.



Die Menschen sind verunsichert und manchmal auch in Sorge, weil wirtschaftliche Folgen spürbar sind. Frieden zeigt sich im täglich zivilisierten Miteinander und unsere Schule soll ein Ort sein, in dem dieser Friede gelebt wird. Kindern und Jugendlichen fällt es nicht immer leicht, den friedlichen Weg zu gehen, weil sie sich ausprobieren und natürlich auch vom Vorbild der

Weihnachtskarte 2022 des FPGZ: Künstlerin Shania Saed 10 a

Erwachsenen geprägt werden, was leider auch nicht immer vorbildhaft ist.

Unseren Schülerinnen und Schülern zu zeigen, dass uns nur respektvolles und freundliches Miteinander weiterbringt, ist eine schwierige, aber wichtige Aufgabe unserer Schule.

Ich erfahre große Motivation als Schulleiter, wenn ich im Sekretariat, auf dem Pausenhof, in der Mensa oder auf den Gängen ein freundliches Hallo, ein nettes Plaudern, viel glückliches Lachen und Funkeln in den Augen sehe und ich kann sagen, dass ich dies oft erlebe. Dies war in den letzten Wochen auch nicht selbstverständlich, denn nach den Coronaplagen hatten wir es doch oft mit kranken Kindern, aber auch Lehrerinnen und Lehrern zu tun, die länger gebraucht haben, um wieder fit und gesund zu werden.

Ich bin aber auch glücklich, dass wir in den letzten Wochen „Geschenke“ bekommen haben, die unseren Schulort attraktiver machen: Neue Bänke, auch um die Bäume herum, der langersehnte Wasserspender, eine Hofuhr und einiges Verborgenes mehr.

Wir freuen uns alle auf den Frühling, wenn sich diese Veränderungen richtig nutzbar machen lassen.

Auch viele Veranstaltungen außerhalb des normalen Unterrichts wurden von meinen engagierten Lehrerinnen und Lehrern möglich gemacht, vom Besuch der Eisbahn bis hin zu Theater- und

SCHÜLER - ELTERN - LEHRER - GEMEINSAM MACHEN WIR SCHULE

Opernbesuchen standen auf dem Programm. Eine Übernachtung aller 5er zeigte auch, welche Energie in Kindern steckt...

Im Übrigen: Schauen Sie doch immer mal wieder auf unsere Homepage: unter „News“ finden Sie einige unserer Aktivitäten dokumentiert.

Ich möchte mich bei Ihnen als Eltern dafür bedanken, dass Sie in großem Maße auch Erziehungsarbeit leisten, die unsere Bildungsarbeit unterstützt.

Herzlichen Dank auch an all die fleißigen Helferinnen und Helfer in der Mensa und dem gesamten Küchenteam.

Besonders bedanke ich mich auch bei Ihren drei Elternvertretern, Frau Dett, Herr Müller und Herr Pecirep, die mich stärken und unterstützen. An dieser Stelle möchte ich mich auch noch bei Frau Coers bedanken, die in den letzten Jahren Gesamtelternvertreterin war und dieses Jahr nicht mehr dabei ist. Herzlichen Dank für Ihre Achtsamkeit und die vielen Impulse.

Und ich danke Ihnen als Eltern auch für die vielen freundlichen Worte, die Sie immer wieder an unsere gigantischen Sekretarinnen Frau Seeger und Frau Blum richten!

Es beginnen nun drei Wochen der unterrichtsfreien Zeit. Geben Sie Ihren Kindern Liebe und Geborgenheit und das nötige Maß an Freiraum, damit wir uns im Januar in die nächsten Bildungsabenteuer stürzen können.

Herzliche Grüße und einen guten Jahreswechsel nach 2023!

Ihr

A handwritten signature in blue ink, consisting of the name 'Ulrich' followed by a stylized 'Göser'.

Ulrich Göser, OstD, Schulleiter